

# Bulletin

Stand 23.12.2021

## 1. COVID-19-Fallzahlen

Abbildung 1. Globale, bundesweite und hessische Meldezahlen und Todesfälle.

		Differenz zum 22.12.2021
Bestätigte Fälle weltweit <sup>1</sup> :	277.161.199	+918.892
	Todesfälle weltweit <sup>1</sup> :	5.377.197
Bestätigte Fälle Deutschland <sup>2</sup> :	6.923.636	+44.927
	Todesfälle Deutschland <sup>2</sup> :	109.749
Bestätigte Fälle Hessen <sup>2</sup> :	465.273	+2.687
	Todesfälle Hessen <sup>2</sup> :	8.467

<sup>1</sup> Johns Hopkins University (abgerufen 6:00, Uhr)

<sup>2</sup> Robert Koch-Institut (Meldedaten, SurvNet-Stand 00:00 Uhr)

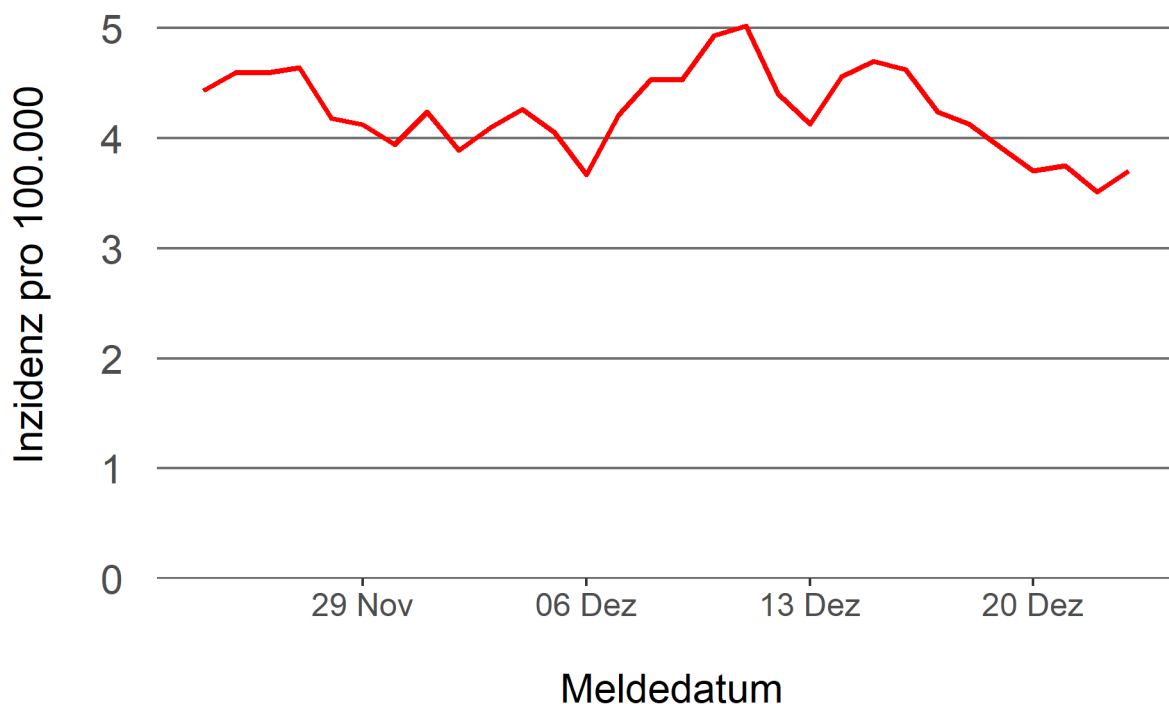
**Pandemie (seit 11.03.2020)**

## 2. Leitindikatoren zur Bestimmung des Pandemiegeschehens

### 2.1. Hospitalisierungsinzidenz

Der durch das RKI ausgewiesene Hospitalisierungsinzidenz-Tageswert für Hessen liegt aktuell bei 3,7 pro 100.000 Einwohner\*innen (23.12.2021). Eine Woche zuvor betrug der Wert 4,62 pro 100.000.

Abbildung 2. 7-Tage-Inzidenz Hospitalisierungen in Hessen im zeitlichen Verlauf



### 2.2. Zahl der mit COVID-19-Patient\*innen belegten Intensivbetten

Nach der IVENA Sonderlage waren am 22.12.2021 um 11:00 Uhr 309 Betten auf hessischen Intensivstationen mit Patient\*innen mit einer COVID-19-Erkrankung belegt. Bei 291 wurde eine SARS-CoV-2 Infektion bestätigt, bei 18 besteht der Verdacht. Vor einer Woche waren es 310 Patient\*innen, die auf hessischen Intensivstationen gepflegt werden mussten.

### **3. Weitere Indikatoren zur Bestimmung des Pandemiegeschehens**

#### 3.1. Zahl der mit COVID-19-Patient\*innen belegten Normalbetten

Nach der IVENA Sonderlage waren am 22.12.2021 um 11:00 Uhr 739 Betten auf hessischen Normalstationen mit Patient\*innen mit einer COVID-19-Erkrankung belegt. Bei 650 wurde eine SARS-CoV-2 Infektion bestätigt, bei 89 besteht der Verdacht. Vor einer Woche lag die Zahl der Hospitalisierten bei 860.

#### 3.2. Impfstatus von COVID-19-Patient\*innen in Intensivbehandlung

68,1 Prozent der auf hessischen Intensivstationen behandelten Patient\*innen mit COVID-19 sind nicht vollständig geimpft (ungeimpft oder teilgeimpft), während 29,4 Prozent vollständig geimpft sind. Bei 2,5 Prozent ist der Impfstatus unbekannt.

#### 3.3. Aktuelle COVID-19-Impfquote in Hessen

Gegenwärtig sind 69,6 Prozent der hessischen Bevölkerung vollständig gegen SARS-CoV-2 geimpft (RKI Impfquotenmonitoring, Stand: 23.12.2021). Wenn nur die aktuell impffähigen Altersgruppen berücksichtigt werden (12+), beträgt der vollimmunisierte Anteil 78,4 Prozent.

#### 3.4. Status der hessischen Regionen in Bezug auf die Hotspot-Regelung

Sobald die Inzidenz in einem Landkreis bzw. einer kreisfreien Stadt an drei aufeinanderfolgenden Tagen über 350 liegt, greifen vor Ort zusätzliche „Hotspot-Regelungen“ ab dem nächsten Tag. Nach fünf Tagen unterhalb der Grenze fällt die Region wieder aus der Regelung hinaus. Die Zuordnung am Berichtstag bezieht sich also immer auf die registrierten Inzidenzen der drei oder fünf Tage davor. Die Details auch zu den Maßnahmen sind in §27 der [Coronavirus-Schutzverordnung](#) niedergelegt.

Folgende Kreise und Städte fallen derzeit unter die Hotspot-Regelung:

Stadt Offenbach

Davon sind von gestern auf heute neu hinzugekommen:

-

Von gestern auf heute sind aus der Hotspot-Regelung herausgefallen:

-

### 3.5. Fallzahlen COVID-19 in Hessen (SurvNet-Stand 23.12.2021, 00:00 Uhr)

**Tabelle 1. Übersicht bestätigte COVID-19-Fälle in Hessen inklusive 7-Tage-Inzidenz**

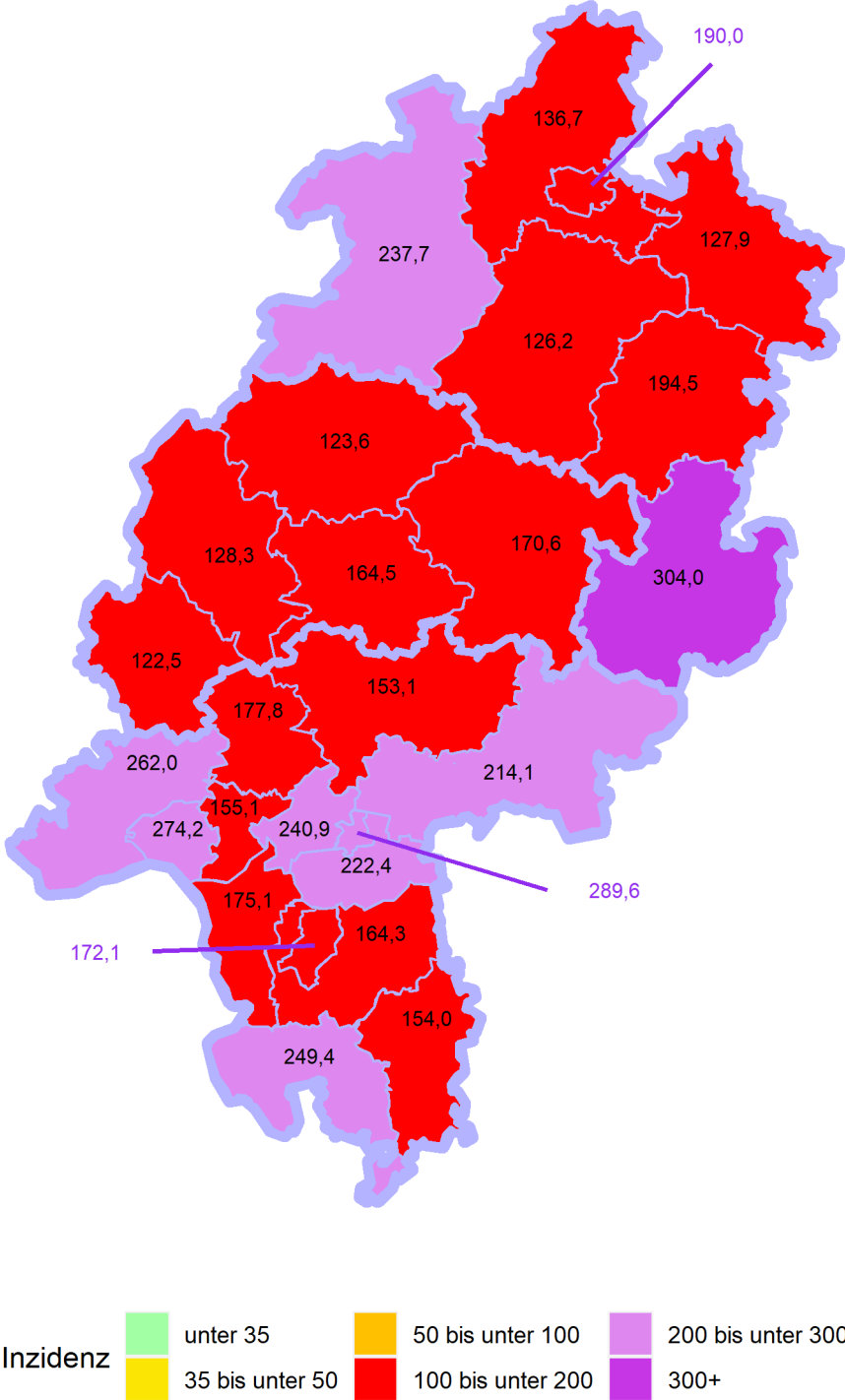
Kreis/Stadt	7-Tage	Aktuell	Aktuell	Kumulativ	Kumulativ	7-Tage
	Inzidenz*	Fälle	Todesfälle	Fälle	Todesfälle	Fälle
LK Bergstraße	249,4	121	1	19.801	379	676
LK Darmstadt-Dieburg	164,3	100	0	18.667	347	489
LK Fulda	304,0	126	0	21.457	320	678
LK Gießen	164,5	60	2	19.684	384	447
LK Groß-Gerau	175,1	103	1	22.487	331	483
LK Hersfeld-Rotenburg	194,5	50	0	8.494	202	234
LK Hochtaunuskreis	177,8	76	1	13.767	243	422
LK Kassel	136,7	146	0	12.691	235	324
LK Lahn-Dill-Kreis	128,3	63	1	17.741	259	325
LK Limburg-Weilburg	122,5	25	0	13.241	300	211
LK Main-Kinzig-Kreis	214,1	181	0	36.195	713	903
LK Main-Taunus-Kreis	155,1	138	1	15.106	255	371
LK Marburg-Biedenkopf	123,6	58	-1	15.560	308	304
LK Odenwaldkreis	154,0	27	0	7.829	195	149
LK Offenbach	222,4	143	1	29.975	625	793
LK Rheingau-Taunus-Kreis	262,0	89	0	11.382	197	491
LK Schwalm-Eder-Kreis	126,2	58	0	9.832	262	227
LK Vogelsbergkreis	170,6	42	0	6.009	119	180
LK Waldeck-Frankenberg	237,7	125	0	9.801	168	372
LK Werra-Meißner-Kreis	127,9	40	0	5.850	179	128
LK Wetteraukreis	153,1	107	2	21.676	571	475
SK Darmstadt	172,1	48	0	10.265	170	274
SK Frankfurt am Main	240,9	361	0	67.454	955	1.841
SK Kassel	190,0	135	0	13.456	212	382
SK Offenbach	289,6	77	0	15.436	220	379
SK Wiesbaden	274,2	188	0	21.417	318	764
<b>Gesamt</b>	<b>195,8</b>	<b>2.687</b>	<b>9</b>	<b>465.273</b>	<b>8.467</b>	<b>12.322</b>

\* Berechnet als Anzahl Fälle per 100.000 Bevölkerung.

Die Inzidenz beschreibt die in einem bestimmten Zeitraum neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen in einer definierten Population. Sie wird meist pro 100.000 Einwohner angegeben.

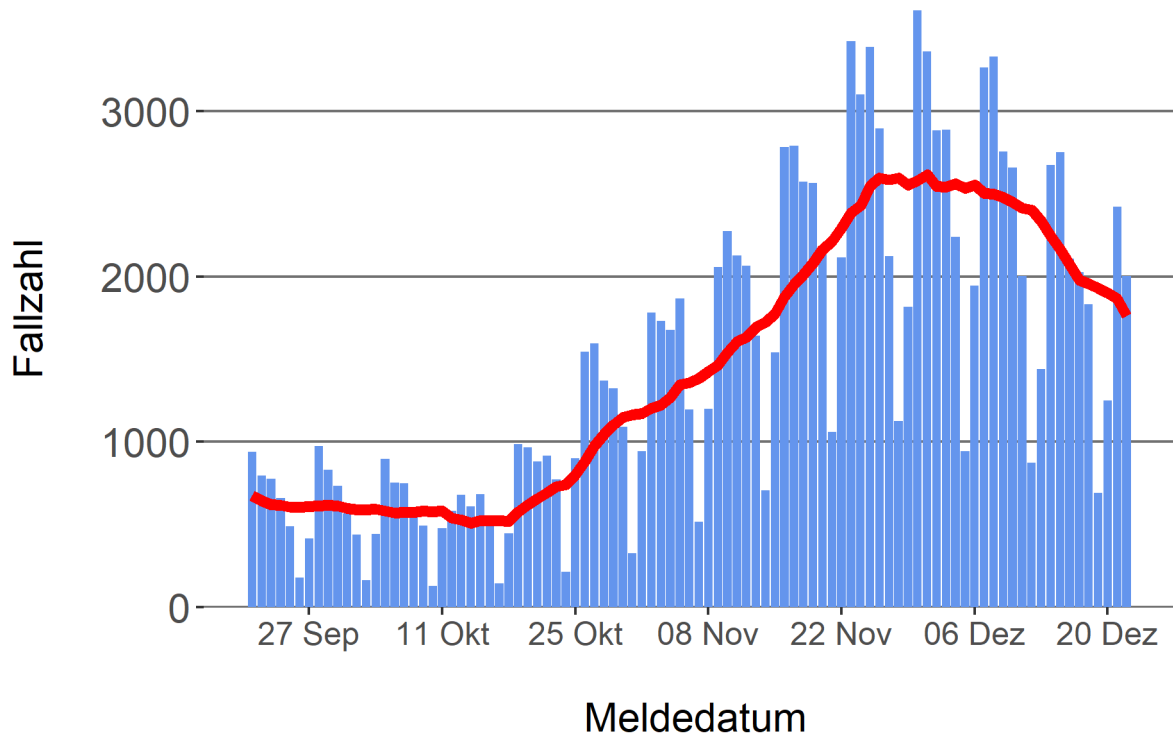
Die kumulierte Inzidenz umfasst alle bisher gemeldeten bestätigten Fälle in Hessen pro 100.000 Einwohner und die 7-Tage-Inzidenz beschreibt alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage in Hessen pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenzen werden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes in Wiesbaden (Stand: 31.12.2020) zugrunde gelegt.

Abbildung 3. Tagesaktuell berechnete 7-Tages-Inzidenz bestätigter COVID-19-Fälle



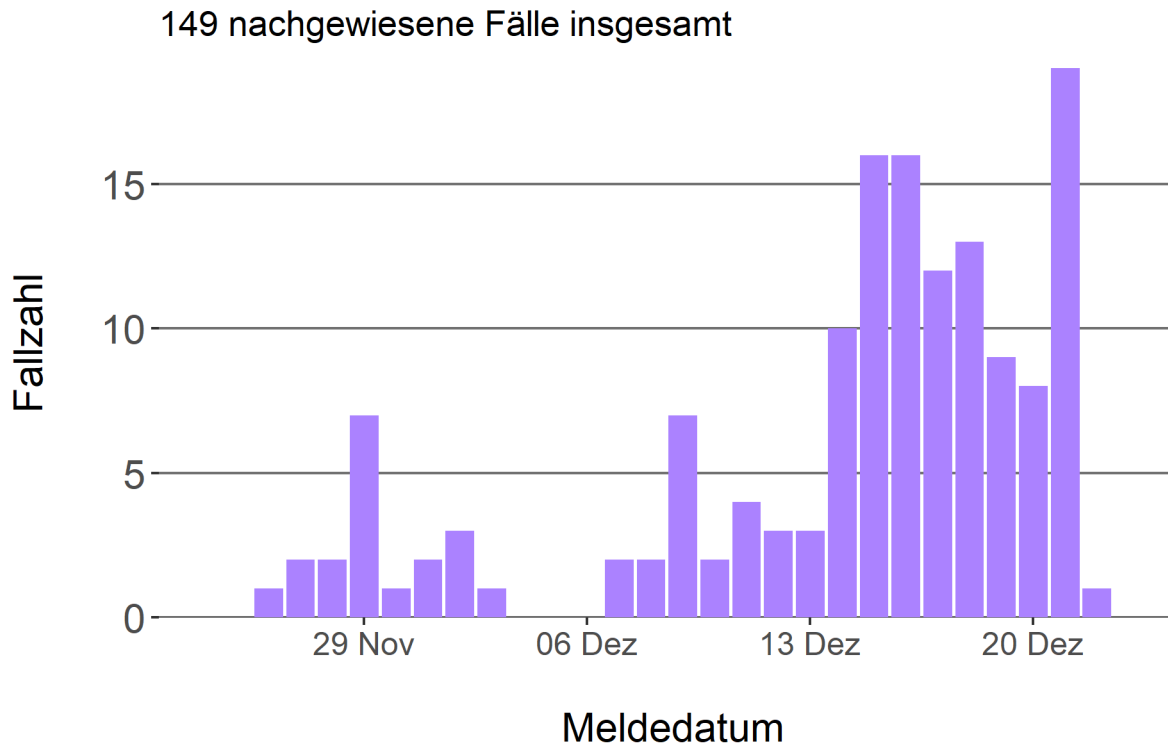
#### Abbildung 4. Darstellung der bestätigten COVID-19-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle gemeldeten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind. Der erste COVID-19-Fall in Hessen wurde am 28. Februar 2020 gemeldet. Die rote Linie ist das sog. nachlaufende 7-Tage-Mittel, das zur Glättung eingesetzt wird. Die Summe der Fälle des Berichtstags und der sechs vorherigen Tage wird durch Sieben geteilt und dargestellt.



### Abbildung 5: Darstellung der bestätigten Omikron-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle dem HLPUG gemeldeten und durch Sequenzierung bestätigten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind und bei denen in der Meldesoftware als Mutationsvariante „Omikron“ bzw. „B.1.1.529“ angegeben wurde. Es werden maximal die letzten 60 Tage dargestellt.



### Links zu den Websites von HMSI, RKI und BZgA

Informationen auf der Website des HMSI:

<https://soziales.hessen.de/Corona>

Übersicht des RKI zu aktuellen Risikogebieten:

[https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Risikogebiete\\_neu.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html)

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>

### Kontakt

Pressereferat

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Sonnenbergerstraße 2/2A

65193 Wiesbaden

Telefon (0611) 32-19 3408

Telefax (0611) 32-719 4666

E-Mail: [presse@hsm.hessen.de](mailto:presse@hsm.hessen.de)